

Niederschrift

über die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 22.12.2022 im Fährhaus in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:55 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Tobias von den Hoff
Gemeindevertreterin	Melanie Andresen
Gemeindevertreter	Torsten Andresen
Gemeindevertreter	Marco Clausen-Hansen
Gemeindevertreter	Torben Hansen
Gemeindevertreter	Kim Lassen
Gemeindevertreter	Helge Marxen

Außerdem sind anwesend:

Schriftführer	Lutz Dolata
Husumer Nachrichten	Helmuth Möller
4 Zuhörer	

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 20. Sitzung am 15.09.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Um- bzw. Nachbesetzung von Ausschüssen
9. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Jelsa-Schotter für die Sanierung des Schulparkplatzes
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Laubentsorgungsbehältern
11. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines pädagogischen Konzeptes für den Naturerlebnisraum
12. Beratung und Beschlussfassung über eine finanzielle Unterstützung des Sprachcafés im Rahmen der Flüchtlingshilfe
13. Benennung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2023
14. Kenntnisnahme über den Prüfungsbericht der Ordnungs- und Fehlbetragsprüfung für das Haushaltsjahr 2021
15. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen bzw. Aufwendungen 2021
16. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und über die Verwendung des Jahresfehlbetrages bzw. des Jahresüberschusses 2021
17. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023 mit Stellenplan

Nicht öffentlich

- 18. Personalangelegenheiten
- 19. Grundstücksangelegenheiten (Inanspruchnahme Vorkaufsrecht)
- 20. Vertragsangelegenheiten

Tagesordnung

- 21. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Tobias von den Hoff eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Schwabstedt ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Öffentlichkeit wird auf **einstimmigen** Beschluss der Gemeindevertretung für die Tagesordnungspunkte Nr. 18-20 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 20. Sitzung am 15.09.2022

Das Protokoll wird **einstimmig** festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Fragen beantwortet:

- Der barrierefreie Angelstieg ist aufgrund rechtlicher Hürden nicht mehr umsetzbar.
- Zum Sachstand Markttreff wird mitgeteilt, dass der Antrag am 22.09.2022 bei der Kommunalaufsicht eingegangen ist. Kim Lassen hat dort am 13.12.22 per Mail erinnert und am 22.12.22 angerufen (keinen erreicht) und gleich per Mail um einen Rückruf gebeten. Bisher hat sich keiner der Kommunalaufsicht gemeldet. Sollte sich bis Jahresende keiner melden, wird Herr Limberg sich mit einschalten, da der Förderantrag bis Ende Januar 2023 gestellt sein muss. Für den Förderantrag wird die Zustimmung der Kommunalaufsicht benötigt. Die Gemeindevertretung kann den Unmut von Thies Hansen verstehen.

Schriftlich eingereichte und beantwortete Fragen von Hartmut Jensen werden von Bürgermeister von den Hoff verlesen:

1. Weshalb wurde keine Drainage in den letzten trockenen Monaten auf dem Gelände des geplanten WoMo Platz verlegt? Gibt es diesbezüglich schon Kostenvoranschläge? Wenn nicht, wer ist hierfür zuständig und warum wurde sich nicht gekümmert?

Beantwortet von Kim Lassen:

Eine Drainage wurde noch nicht verlegt, da die Unterkonstruktion in Modulbauweise geplant ist, ohne Lage der Module wäre die Drainierung evtl. im Bereich der Module. Angebote dazu hat Marco vor längerer Zeit eingeholt.

2. Die BG der Feuerwehr hat schon einige Male die Fahrzeughalle und den davor liegenden Parkplatz beanstandet. Wer ist dafür zuständig und warum ist dbzgl. nichts geschehen?

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Es gibt die Planung eines Architekten zum Umbau der Gesamtsituation, welche allerdings enorm teuer ist. Der Vorgang liegt beim Amt, welches uns Bescheid geben will, wann Förderöpfe für den Umbau/die Erweiterung für Wehren vorhanden sind. Außerdem ist immer noch ungeklärt, wie sich die Zusammensetzung der Feuerwehr in Zukunft mit den umliegenden Kirchspielsgemeinden verhält, auch davon hängt der Umfang des Ausbaus ab.

3. Weshalb geschieht nichts, bzgl. der Energiekrise mit den eigenen Dächern der Gemeinde (Fährhaus, Feuerwehrgerätehaus, Sporthalle, usw.). Man könnte Sie vielleicht mit Photovoltaikanlagen versehen.

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Gute Idee, werden wir aufnehmen und sehen, was sich realisieren lässt.

4. Weshalb werden aufgrund der Wohnungsnot keine sozial geförderten Wohnungen im Eigentum der Gemeinde im geplanten Neubaugebiet erstellt?

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Niemand sagt, dass keine solchen Wohnungen entstehen, es wurde lediglich noch nicht final festgelegt, in welcher Form das passieren soll/kann.

5. Weshalb war keiner der Bürgermeister und auch der stellvertretende Schulverbandsvorsteher bei der Einschulung in unserer Schule dabei?

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Weil alle aktiven Gemeindevertreter in Vollzeit arbeiten.

Da hätte man ein Zeichen für den Erhalt der Schule setzen können!

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Der Erhalt der Schule ist auf Jahre hinaus gesichert.

Oder ist es der GV egal?

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Nein.

6. Weshalb sind die bezahlten Rampen für den neuen Anhänger auf dem Bauhof immer noch nicht vorhanden? Welcher Ausschuss ist hierfür verantwortlich?

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Lieferschwierigkeiten beim Hersteller gem. Antwort AGZ auf meine Anfrage vom 01.09.22.

7. Weshalb ist der bezuschusste Angelsteg für Schwerbehinderte immer noch nicht hergestellt? Welcher Ausschuss ist hierfür zuständig?

Beantwortet von Tobias von den Hoff:

Hier liegt der Ball auf Seiten der Abteilung Barrierefreie Angelfischerei vom Landessportfischerverband Schleswig-Holstein e. V. Von Gemeindegeseite sind alle Aufgaben erledigt. Habe dort noch einmal nach dem aktuellen Stand nachgefragt, Antwort steht aus.

8. Wie weit ist die GV mit dem Nachfolgemodell für den „Trimm Dich Pfad“ im Lehmsieker Forst? Wer betreut diese Maßnahme?

Beantwortet von Torsten Andresen:

Zum Thema NER gab es im Sommer 2020 die erste Begehung mit den damaligen „Erbauern“ sowie Vertretern vom KiGa um den Zustand aufzunehmen und mögliche Anreize für die Erneuerung bzw. anderweitige Nutzung zu besprechen. Nachfolgend gab es regelmäßig Kontakt mit dem LLUR und MELLUND um mögliche Fördermöglichkeiten auszuloten. Durch Frau Paustian vom MELLUND ist das Thema „Umweltbingo“ als vielversprechendste Fördermöglichkeit genannt worden. Dazu gibt es noch im Q4/2022 ein Treffen mit Vertretern vom KiGa, Herrn Rabeler, GV-Schwabstedt sowie LLUR um ggf. den Antrag zum nächstmöglichen Abgabetermin vom Umweltbingo vorzubereiten.

9. Sind Zuschüsse für Fahrradwege beantragt? Die Frage wurde bereits in der Herbstsitzung 2021 von mir gestellt? Kim wollte sich darum kümmern.

Beantwortet von Kim Lassen:

Bisher sind keine Gelder beantragt, da laut Aussage des Amtes und auf den jeweiligen Veranstaltungen zum Radwegkonzept mitgeteilt wurde, dass es Fördergelder nur für bereits geplante Projekte geben würde. Nach Abschluss des Radwegkonzept SH sollen aber neue, größere Töpfe öffentlich gemacht werden. Die Vorplanung für einen Radweg nach Winnert werden jetzt mit der Gemeinde Winnert aufgenommen, gemäß Beschluss auf der letzten Sitzung.

5. Bericht des Bürgermeisters

Folgende Termine hat Bürgermeister Tobias von den Hoff wahrgenommen:

- Baubesprechungen Neubaugebiet, Lange Wech
- Besuch Bürgermeister Trassenheide
- Dienstgeschäfte im Amt, Besprechungen Bauhof
- Jubiläen
- Eröffnung Bauernmarkt
- Besprechungen Wasserverband wegen Kanalsanierung
- Mitgliederversammlung Fischereigenossenschaft
- Jubiläumsball Ringreiterverein
- Sitzung Kreisnetzbeirat, Finanzausschuss, Bauausschuss
- Abwassergespräch beim Wasserverband
- Weihnachtsfeier Lütt Dölp School

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- Ausschussvorsitzender Torsten Andresen berichtet von der **Sitzung des Finanzausschuss** vom 28.11.22. Auf das Protokoll und die weitere Tagesordnung wird verwiesen.
- Die **Ausschüsse für Soziales, Jugend und Kultur und Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehr** haben nicht getagt. Kim Lassen berichtet von folgenden Themen
 - Vorstandssitzung der Aktiv-Region (Hot Hemme erhält Aktivitätenraum gefördert)
 - Berücksichtigung von Schwabstedt im ETS-Radwegkonzept mit einer Raststation, wird gegenüber Treenehaus eingerichtet
- Ausschussvorsitzender Marco Clausen-Hansen berichtet von der Sitzung des **Bau- und Wegeausschusses** vom 05.12.2022. Auf das Protokoll und die weitere Tagesordnung wird verwiesen

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

8. Um- bzw. Nachbesetzung von Ausschüssen

Die Gemeindevertretung beschließt auf Vorschlag folgende Umbesetzungen:

Finanzausschuss

(bisher Hartmut Jensen): Tobias von den Hoff (6 x ja, 1 Enthaltung)

Stv. Amtsausschussmitglied

(bisher Hartmut Jensen): Helge Marxen (6 x ja, 1 Enthaltung)

Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld

(bisher Hartmut Jensen) Melanie Andresen (6 x ja, 1 Enthaltung)

Fischereigenossenschaft „Unterlauf der Treene“

(bisher Hartmut Jensen) Kim Lassen (6 x ja, 1 Enthaltung)

St. Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss

(bisher vakant) Marco Clausen-Hansen (6 x ja, 1 Enthaltung)

9. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Jelsa-Schotter für die Sanierung des Schulparkplatzes

Auf Empfehlung des Bauausschusses **beschließt** die Gemeindevertretung **einstimmig** den Auftrag an das günstigste Angebot zu vergeben. 4 Firmen wurden angeschrieben, 2 Angebote liegen vor. Der Auftrag soll noch vor Jahresende vergeben werden, da das derzeit günstigste Angebot nur bis dahin gilt.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von Laubentsorgungsbehältern

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** noch 2-3 weitere Laubentsorgungsboxen bei Grundstücken, die durch starken Laubfall von Bäumen auf Gemeindegrund betroffen sind, im nächsten Herbst durch den Bauhof aufzustellen und die Inhalte zu entsorgen.

Für Schwabstedt soll ein digitales Baumkataster und Lichtraumprofil erstellt werden, daraus sollen Pflegemaßnahmen geplant und vorrangig vom Bauhof durchgeführt werden.

11. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines pädagogischen Konzeptes für den Naturerlebnisraum

Für eine Förderung des Naturerlebnisraums (beste Möglichkeit: Umweltbingo) ist ein pädagogisches Konzept notwendig. Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** dieses zu beauftragen.

12. Beratung und Beschlussfassung über eine finanzielle Unterstützung des Sprachcafés im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Die Gemeindevertretung **beschließt einstimmig** nach Erläuterung durch Bürgermeister von den Hoff und anschließender Diskussion einen einmaligen Zuschuss von 500,00 Euro zu gewähren. Der Verein finanziert sich aus Spenden, die aufgrund der wirtschaftlichen Gesamtsituation leider sinken.

13. Benennung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2023

Bürgermeister von den Hoff bittet alle Anwesenden im Bekanntenkreis die Werbetrommel für eine Teilnahme zu rühren, Helmut Möller (Husumer Nachrichten) sagt zu in seinem Bericht die entsprechenden Kontaktdaten zu veröffentlichen.

14. Kenntnisnahme über den Prüfungsbericht der Ordnungs- und Fehlbetragsprüfung für das Haushaltsjahr 2021

Torsten Andresen trägt die wichtigsten Punkte des Prüfberichtes vor. Die Gemeinde ist weiterhin nicht in der Lage, den Haushalt auszugleichen, die Gemeinde wird angehalten ihre Einsparmöglichkeiten auszuschöpfen. Die Gemeindevertretung **nimmt den Prüfbericht zur Kenntnis.**

15. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen bzw. Aufwendungen 2021

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat am 28.11.2022 die über- und außerplanmäßigen Ausgaben geprüft. Ausschussvorsitzender Torsten Andresen gibt die wichtigsten Punkte den Anwesenden bekannt.

Die Gemeindevertretung **beschließt** gemäß dem Empfehlungsbeschluss des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung **einstimmig**, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in der Fassung des Jahresabschlusses 2021 zu genehmigen.

16. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und über die Verwendung des Jahresfehlbetrages bzw. des Jahresüberschusses 2021

Wie vom Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung und dem Finanzausschuss empfohlen **beschließt** die Gemeindevertretung **einstimmig** den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 und die Umbuchung des Jahresüberschusses in Höhe von 578.767,82 € mit der Position 1.4 (Vorgetragener Jahresfehlbetrag) zu verrechnen. Dieser beträgt dann noch 295.488,69 €. Das Eigenkapital beträgt 600.692,05 €.

17. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023 mit Stellenplan

Finanzausschussvorsitzender Torsten Andresen erläutert ausführlich die wichtigsten Punkte des Haushalts 2023, den alle Gemeindevertreter vorab erhalten haben. Im Fazit muss man feststellen, dass die Gemeinde auch durch äußerste Sparanstrengungen den Haushalt nicht ausgleichen kann, Verbesserungen sind nicht in Sicht. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Haushalt für das Haushaltsjahr 2023 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Ergebnisplan

Gesamtbetrag Erträge	3.407.000 €
Gesamtbetrag Aufwendungen	3.556.200 €
Jahresfehlbetrag	149.200 €

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen	2.949.300 €
Gesamtbetrag Auszahlungen	3.331.500 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen (Investitionen)	2.209.300 €
Gesamtbetrag Auszahlungen (Investitionen)	2.163.700 €

Kredite

Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0 €
--	-----

Stellenplan	18,57 Stellen
Hebesätze	
Grundsteuer A	380 %
Grundsteuer B	425 %
Gewerbsteuer	380 %

Die Gemeindevertretung **beschließt** auf Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses nach Verlesen der Haushaltssatzung **einstimmig** die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023.

Helge Marxen erläutert, dass der Haushalt durch die rechtlich notwendigen Investitionen durch Umbau der Feuerwehr alleine mit ca. 2,7 Mio. Euro belastet wird. Ein Neubau der Feuerwehr wird nicht mehr verfolgt, da die Nachbargemeinden selbstständige Feuerwehren behalten möchten.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

18. Personalangelegenheiten

...

19. Grundstücksangelegenheiten (Inanspruchnahme Vorkaufsrecht)

...

20. Vertragsangelegenheiten

...

Öffentlich:

21. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Bürgermeister von den Hoff stellt die Öffentlichkeit wieder her. Er stellt die Beschlüsse unter Berücksichtigung der schutzwürdigen Interessen vor.

Er bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer